

Agentur Bloom ist klimaneutral



Bis Ende 2021 will Bloom mindestens weitere fünf Unternehmen davon überzeugen, ebenfalls klimaneutral zu werden.

Mit dem Dreiklang aus Vermeiden, Reduzieren und Ausgleichen hat Bloom dieses Ziel erreicht und von Partner ConClimate sein Zertifikat als klimaneutrales Unternehmen erhalten. Die Agentur wird den Anspruch für verantwortungsvolles Wirtschaften künftig noch stärker auf die Agenda nehmen und so einen Beitrag zur Erreichung des Pariser Klimaabkommens von 2015 leisten.



Nachhaltigkeit steht bei Bloom mit Standorten in München und Nürnberg bereits seit Langem ganz oben auf der Agenda und umfasst diverse Ziele. Hinter eines davon kann Bloom nun einen Haken setzen: die Agentur ist ab sofort zertifiziert klimaneutral und zählt damit zu den Vorreitern der Branche. Dazu hat Bloom gemeinsam mit ConClimate im ersten Schritt alle Emissionen erfasst – von der Anreise der Mitarbeiter über den Energieeinsatz bis hin zum Büromaterial. Eine erste Erkenntnis: Bloom setzt schon lange konsequent auf Maßnahmen, die Emissionen auf einem geringen Niveau halten.

So bezieht die Agentur bereits seit 2007 zu 100 Prozent Ökostrom, hat komplett auf die Nutzung von Recycling-Papier umgestellt und mit der Umstellung auf E-Fahrzeuge als Firmenwagen begonnen. Im nächsten Schritt wurden weitere Potenziale identifiziert, um den CO2-Fußabdruck zu reduzieren. Dazu gehören konkret eine Festlegung von Mindestdistanzen für Geschäftsreisen via Flugzeug, das Ersetzen der bestehenden Firmenflotte durch E-Autos sowie die Entwicklung alternativer Mobilitätskonzepte für die tägliche Anreise der Beschäftigten in die Agentur.

Den verbleibenden kleinen Rest gleicht Bloom aus und unterstützt dazu das Projekt Waldschutz Tambopata in Peru (Projektstandard: Verified Carbon Standard CCBS Gold Level): hier wird eine Fläche von 300.000 Hektar Primär-Regenwald im Amazonasgebiet effektiv und langfristig gegen Abholzung geschützt. Somit bleiben die Bäume als wichtige Kohlenstoffspeicher erhalten und mehr als 400 Familien verfügen durch den Anbau von Paranüssen über nachhaltige Einnahmequellen, die die Abholzung des Regenwaldes unattraktiv machen.

Steff Neukam, Geschäftsführer Bloom: „Wir wollen nicht nur einen Beitrag zu mehr Ökologie leisten, sondern auch zu einer nachhaltigeren Gesellschaft und Ökonomie. Dazu gehört auch, dass wir andere davon überzeugen, es uns gleich zu tun.“ Deshalb will Bloom bis Ende 2021 mindestens weitere fünf Unternehmen davon überzeugen, ebenfalls klimaneutral zu werden.



Steff Neukam, Geschäftsführer Bloom © Bloom

Aus der Agenda der **17 Ziele für nachhaltige Entwicklung** (Sustainable Development Goals - SDGs) der Vereinten Nationen (UN), welche weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dient, hat Bloom fünf für sich identifiziert, die aktiv in dem eigenen Business vorangetrieben werden können. Sie bilden die weiteren Bausteine der Nachhaltigkeitsstrategie von Bloom und sind:

- Geschlechtergleichheit
- Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Nachhaltiger Konsum und Produktion.
- Maßnahmen zum Klimaschutz
- Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Den Fortschritt wird die Agentur künftig in einem jährlichen Report veröffentlichen.

Über Bloom:

Bloom ist die agile Kreativberatungsagentur, die ihren Kunden jeweils ein individuelles und maßgeschneidertes Set-up aus Generalisten & Spezialisten bietet. Mit 50 festen Mitarbeitern an den Standorten München und Nürnberg begleitet Bloom seine Kunden in ihrer B2B- und B2C-Kommunikation über die bayerische Landeshauptstadt und die Metropolregion Fürth, Erlangen und Nürnberg hinaus umfassend: von der Strategie über den Brand Purpose und die Umsetzung bis zur Steuerung der kompletten Implementierung in digitale und analoge Kommunikationskanäle. Zu den Auftraggebern zählen unter anderen Apollo Optik, Friedhelm Loh Group, küchenquelle, Novartis, Payone, Tucher Traditionsbrauerei, Versicherungskammer Bayern, Washtec sowie Zarges.



Kontakt: Bloom GmbH, Steff Neukam | neukam@bloomproject.de | www.bloomproject.de

Wirtschaft | Branchen & Verbände, 19.11.2020

Digitalisierung und Marketing 4 Future

forum 03/2020 ist erschienen

- Digitalisierung
- VerANTWORTung
- Green Money
- Marketing 4 Future

[Weiterlesen...](#)
[Kaufen...](#)
[Abonnieren...](#)



03
DEZ
2020

13. Deutscher Nachhaltigkeitstag
Die Krise als Chance zum ökologischen und sozialen Umbau
40474 Düsseldorf

[Alle Veranstaltungen...](#)



Gemeinsam ist es Klimaschutz

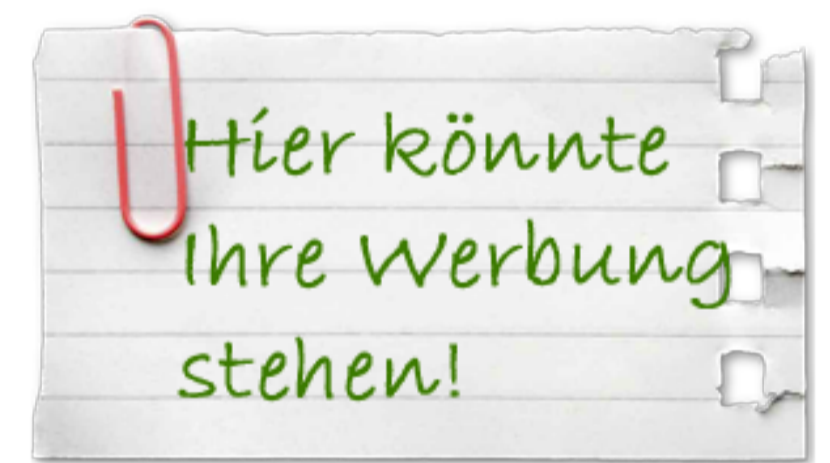


natureOffice nimmt Sie mit auf die Reise durch den Klimakosmos - gleich YouTube-Kanal abonnieren und Baum pflanzen!

Politik



Mit Experten kann man kein Land regieren! Christoph Quarch fordert, die Entscheidungen wieder dahin zu verlagern, wo sie hingehören: ins Parlament.



Jetzt auf forum:

[Agentur Bloom ist klimaneutral](#)

[Produzenten und Händler wollen nachhaltiger verpacken](#)

[NewMotion ist Ladepartner der Europcar Mobility Group](#)

[Es reicht!](#)

[DFGE erweitert Produktportfolio und wird zum Komplettanbieter rund um das Thema Klimastrategie](#)

[Die nachhaltigste ergobag-Schultasche](#)

[Vision buch7-Kulturbahnhof ist Wirklichkeit](#)

[Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2020 geht an Rinn Beton- und Naturstein](#)



Service
Mediadaten
Newsletter-Archiv
Newsletter
Presse-Service
Datenschutz
Impressum
Kontakt

Partner
Das Kuratorium
Partner & Unterstützer
Content-Partner

ALTOP Verlag
Das Magazin
Geschichte des Verlags
Unser Team
Jobs

Medien-Tipps
7 Tage CSR
B.A.U.M.-Jahrbuch
Der CSR-Manager
Die Kraft des Mitgefühls
forum Nachhaltig Wirtschaften
Zukunft gewinnen!
Unser LOHAS-Portal: ECO-World.de
99 seconds for the future